

Mit einem deutlichen 11:4 Sieg gegen Post Chemnitz hat sich unsere 1. Mannschaft an der Tabellenspitze punktgleich mit Niederwiesa festgebissen. Die Duelle gegen Post waren immer etwas brisant. Wir waren eigentlich fast immer erfolgreich, trotzdem waren die Begegnungen vorallen in Chemnitz irgendwie unangenehm. So richtig konnten es die Stadtmenschen nicht ab, dass sie von den Dörflern besiegt wurden. Der anschließende Besuch im Diebels-Keller hat aber für Vieles entschädigt. Wer damals dabei war, kann sich vielleicht noch gut an einen spektakulären 9:7 Sieg vor einigen Jahren erinnern. Wir lagen nach den Doppeln ganz unglücklich 2:1 hinten und verloren anschließend fünf Einzel in Folge. Beim Stand von 7:1 gelang Sven als damalige Nr. 6 der erste Einzelsieg. Danach kam von ihm eine klare Ansage: "Wir gewinnen ab sofort alles und gut!". Und es gelang. Am Ende 9:7! Einfach nur geil! Und jetzt kann jeder raten, wem es am Samstag zu Hause den Allerwertesten weggerissen hat und der sehr gerne an der Platte gestanden hätte. Aber naja. Tischtennis ist nicht alles, aber ein Vereinsleben ist eine ganze Menge! An diesem Samstag lief es besser. Die Chemnitzer musste ihr 3. Paar ersetzen. Nach drei gewonnenen Doppeln und fünf Siegen im ersten Einzeldurchgang waren die Messen beim Stand vom 8:1 eigentlich schon gelesen. Im zweiten Durchgang gab es noch eine Punkteteilung, was aber keine entscheidende Rolle mehr spielte. Am Ende ein schöner Sieg, aber meiner Meinung nach noch lange kein Grund, schon jetzt von der 1. Liga zu träumen.